Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus
Fachbereich Ordnung und Sicherheit
SB Straßenverkehrsbehörde
Berliner Straße 6 (Postanschrift: Neumarkt 5)
03046 Cottbus/Chósebus

Antrag

auf Einrichtung eines personengebundenen Behindertenparkplatzes
(§ 45 Abs. 1b Nr. 2 Straßenverkehrs-Ordnung)

Erstantrag Umzug

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Ich bin im Besitz des EU-Parkausweises oder einer Ausnahmegenehmigung für Behinderte
mit der **Nr.** **gültig bis:**

Ich bin Halter eines Kfz mit dem amtlichen Kennzeichen:

Ich benutze ein Kfz eines im selben Haushalt wohnenden Familienmitgliedes:

amtliches Kennzeichen:

Name:

Anschrift:

Ich fahre das Fahrzeug selbst. ja nein

Ich benutze gewöhnlich einen Gehwagen. ja nein

Ich benutze gewöhnlich einen Rollstuhl. ja nein

Ich nehme ausschließlich den Behindertenfahrdienst in Anspruch. ja nein

Ich erkläre, dass ich über keine andere Abstellmöglichkeit für den PKW (Garage, Tiefgaragenstellplatz etc.) verfüge.

.....
Datum, Unterschrift

.....
Telefonnummer

Die Straßenverkehrsbehörde kann für einzelne schwerbehinderte Menschen mit außergewöhnlicher Gehbehinderung einen personengebundenen Parkplatz z.B. vor der Wohnung oder in der Nähe der Arbeitsstätte reservieren. Die Reservierung des Parkplatzes kommt in Frage, wenn der schwerbehinderte Mensch Selbstfahrer ist, Parkraumangel besteht, in zumutbarer Entfernung Garage oder Abstellplatz nicht verfügbar sind, kein Haltverbot besteht und dem Schwerbehinderten die Parkerleichterung für Schwerbehinderte ausgestellt worden ist.